



<https://biz.li/3fi0>

HOPPENSTEDT: "BOTSCHAFTER FÜR DEMOKRATIE UND TOLERANZ" GESUCHT

Veröffentlicht am 05.01.2018 um 09:53 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Zum 18. Mal vergibt das "Bündnis für Demokratie und Toleranz - Gegen Extremismus und Gewalt (BfDT)" den Preis "Botschafter für Demokratie und Toleranz". "Mit der Auszeichnung werden Einzelpersonen und Initiativen gewürdigt, die in herausragender Weise die demokratische Alltagskultur stärken", erklärt der CDU-Bundestagsabgeordnete Dr. Hendrik Hoppenstedt. Die Initiative BfDT wurde am Verfassungstag des Jahres 2000 von den Bundesministerien des Innern und der Justiz gegründet, um zivilgesellschaftliches Engagement für eine demokratische und tolerante Gesellschaft zu unterstützen. Ausgezeichnet werden Einzelpersonen und Initiativen, die sich für praktische Demokratie-, Toleranz- und Integrationsförderung einsetzen. Dazu zählen auch Projekte gegen Rechtsextremismus und Menschenfeindlichkeit. "Die Ehrung würdigt das Engagement von Menschen, die sich für den gesellschaftlichen Zusammenhalt einsetzen und damit eine wichtige Vorbildfunktion einnehmen", betont Hoppenstedt. Am 23. Mai 2018 werden in Berlin bis zu fünf Botschafter ausgezeichnet. Die Auszeichnung ist mit einem Geldpreis dotiert. Bis zum 19. Januar 2018 bittet die Initiative BfDT um Vorschläge für die auszuzeichnenden Botschafter. Weitere Informationen unter www.buendnis-toleranz.de.